

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort.....	7
A) Eine Art Einleitung	
1. Amélie Medienabenteurer: Mediale Autoreflexion und die Dialektik des Subjekts	11
B) Medien, Medienwissenschaft, Medienphilosophie, Medientheorie	
2. Das Medium und die medientheoretischen Implikationen der Literaturtheorie	35
3. Medienwissenschaft.....	47
4. Medienphilosophie	58
5. Medien und Zeichen, Medialität und Semiose der Literatur	87
C) Die Medialität der Literatur	
6. Was heißt es, Literatur als Medium zu interpretieren? Zur Medialität der Literatur.....	105
7. Erzählen im medialen Kontext und der mediale Kontext des Erzählens	122
8. Selbstverwerfungen. Sinnverstehen, Literaturinterpretation und Subjektkonstitution in Goethes <i>Werther</i>	139
9. Totenrede und Roman. Zu Medientheorie und Erzähltechnik in Uwe Timms Roman <i>Rot</i>	156
10. Liebe und Terror und ihre Medien. Zu Ulrike Draesners Roman <i>Spiele</i>	167
11. Epiphanie als Medienereignis. Patrick Roths <i>Brief an Chaplin</i> und seine Medienpoetik.....	186

12.	David Lynchs MULHOLLAND DRIVE verfilmt Helmut Kraussers UC. Mediendifferenz und das prekäre Verhältnis diegetischer Ebenen.	201
-----	--	-----

D) Die Medialität des Films

13.	Bild – Film – Rhetorik. Medienspezifische Aspekte persuasiver Strukturen und die Eigendynamik einer bildgestützten Konzeption von Filmrhetorik	223
14.	Schrift und Bild als filmanalytische Kategorien. Marc Rothemunds SOPHIE SCHOLL. DIE LETZTEN TAGE (2005) und Oliver Hirschbiegels DER UNTERGANG (2004)...	243
15.	Der Film als Traum und der Voyeurismus des Zuschauers. Medienkomparatistische Überlegungen zur Literaturverfilmungam Beispiel von Kubricks EYES WIDE SHUT (1999)	258
16.	Medienmetapher und mediale Autoreflexion im Film. INCEPTION von Christopher Nolan (2010)	277

E) Im Spiegel: Das mediale gespaltene Subjekt

17.	Im Spiegel 1: Der fatale Blick in den Spiegel. Zum Zusammenhang von Medialität und Reflexivität	303
18.	Im Spiegel 2: Subjekt – Zeichen – Medium. Velázquez' <i>Las Meninas</i> und ein performativer Medienbegriff	317
19.	Im Spiegel 3: Spiegelungen, Doppelungen, Spaltungen – zur optischen Codierung des Subjekts in der Krise.....	335

Literaturverzeichnis	356
Filmographie.....	382
Abbildungsnachweise.....	383
Namensverzeichnis	384
Quellennachweise.....	390